



Liebe Eltern,

in letzter Zeit sind vermehrt Vorfälle von den Klassenlehrerinnen berichtet worden, die den Umgang mit Smartwatches an unserer Schule betreffen. Es handelt sich um folgende Beobachtungen:

- In einzelnen Klassen ist es in letzter Zeit vermehrt vorgekommen, dass Eltern während der Unterrichtszeit bei ihren Kindern angerufen haben.
- Auch die Mitarbeiterinnen der OGS berichten von ähnlichen Vorfällen. Diese stören den Tagesablauf erheblich.
- Kinder fotografieren in den Pausen vermehrt mit ihren Smartwatches. Es werden Fotos von anderen Kindern oder auch von unterschiedlichen Spielsituationen gemacht. Die aufsichtführenden Lehrkräfte können dabei nicht sicherstellen, dass diese Fotos nicht auch über Messengerdienste weitergeleitet werden. Dieses ist aus datenschutzrechtlichen Gründen äußerst bedenklich. Es muss in Zukunft sichergestellt werden, dass diese Ereignisse unterbleiben.

In der Lehrerkonferenz wurde ausführlich über diese Vorfälle diskutiert. Dabei wurde ebenfalls die Möglichkeit erwogen, dass Smartwatches auch auf einen sogenannten „Schulmodus“ eingestellt werden können und die SuS somit keine der o.g. Tätigkeiten ausführen können. Ebenso gibt es ähnliche Uhren, die als Fitnessuhren bezeichnet werden und keine diesbezügliche datenschutzrechtliche Relevanz haben.

Durch eine Kontrolle dieser Umstände durch das Lehrpersonal würde wertvolle Unterrichtszeit verloren gehen. Die Kolleginnen haben sich daher einstimmig im Sinne der Lernzeit in ihren Unterrichtsstunden gegen eine solche Kontrolle ausgesprochen.

Daher lautet der Beschluss der Lehrerkonferenz folgendermaßen:

Smartwatches sind ab dem 6.2.2023 ausnahmslos in der Schule verboten. Sollten Kinder trotzdem Smartwatches mit sich führen, werden diese eingesammelt und können nur von den Eltern abgeholt werden.

Diese Bestimmung gilt ab Montag, den 6.2.2023

Mit freundlichen Grüßen im Namen des Teams der GS Brockhagen

S. Kordes

Schulleitung